

Wiener Stadt-Bibliothek

16327 A

1857

A 16327  
47

# Theater - Journal

für das

❖❖❖❖❖ Jahr 1857. ❖❖❖❖❖

Gewidmet allen Freunden und Gönnern des Theaters

v v n

**FRIED. MAYER,**

Souffleur

des k. k. priv. Theaters an der Wien.

---

**WIEN.**

Druck von Zahn W. et Löwer.



A 1b. 327

Institut - Theater

## Prolog.

Es rauscht im Jahreswechsel, wie im Spiel der Bühne,  
Zu neuen Scenen schnell der Vorhang auf,  
Mit einer Dekoration von Schnee und Wintergrüne  
Beginnt ein neuer Akt von unserm Lebenslauf:  
Ein Chor von Wünschen macht die Introdution,  
Dann spielt ein Jeder seine Rolle,  
Und wünschet, daß man Beifall zolle.  
Doch was der Bühne Wechsel wird enthüllen,  
Ist selbst den Spielenden noch unbekannt,  
Der große Regisseur, das Schicksal, wahr's im Stillen,  
Und überrascht uns oft mit Trauer und mit Lust,  
Doch möchte sich hierbei mein Wunsch erfüllen,  
Der mächtig drängend spricht aus meiner Brust,  
Er heißt: Wie immer sich des Lebens Drama wendet,  
Wenn es für Sie nur froh und fröhlich endet."

Dero

danckbar ergebenster

Friedrich Mayer,  
Soubfleur.



7N 799638

Sammlung  
FRITZ BRUKNER

## **Personal-Stand**

des k. k. privil. Theaters a. d. Wien und  
des Sommertheaters am Braunhirschen.

### **Direktor und Eigenthümer.**

Herr Alois Pokorny.

### **Administrator.**

Herr Johann Sebastian Chamberger.

### **Sekretär.**

Herr Johann Heinrich Mirani.

### **Dramaturg.**

Herr Leopold Feldmann.

### **Theater = Dichter.**

Die Herren: Berla, Blank, Karl Ludwig, Feldmann, Findeisen, Grün, Gotsleben, Gründorf, Liebold, Langer, Mellin, Schlehta.

### **Theater-Agent.**

Herr Adalbert Pirx.



## Regie.

Die Herren: Ludwig Barthels, Eduard Liebold,  
Karl Rott.

## Inspizienten.

Die Herren: Adler und Rotter,

## Souffleure.

Die Herren: Fried. Mayer, Karl Schröder, Karl  
Kramer, Ferd. Hansch.

## Kapellmeister.

Die Herren: Adolf Müller, Franz Suppe.

Orchester-Direktor:

Herr Philipp Broch.

Correpetitor.

Herr Jurowig.

## Kanzlei.

Die Herren: Josef Boulet Archivar und Bibliothekar.  
Stöger Kanzlist, Wacha Kopist, Hengl Musik-Ko-  
pist, R. Mayer Theaterdiener.

## Kassa- und Dekonomie-Verwaltung.

Herr Leopold Hoch, Kassa-Verwalter u. Rechnungs-  
führer.

Herr Josef Höberl, Dekonom.

„ Alois Ritter v. Reichmann, Haupt-Cassier.

„ Kalb, Herr Eckhardt, Tags-Cassiere.

Herr Gustav Fisel, Controlleur.

„ Bayer, Logenmeister. 1 Logendiener. 1 Cassa-  
diener. 8 Singsperrer. 12 Billeteurs im Theater a. d. Wien,  
6 Singsperrer und 13 Billeteurs im Sommertheater.

### Garderobe = Personale.

Garderobe=Inspektor Hr. Walter, Ober-Gard. Herr  
Schulze, Garderobiers die Herren Heubauer, Hofer,  
Kirchberger, Wetschel nebst 6 Schneidern.

Damen=Gaderobiere: Frau Adler und 9 Ankleiderinnen.

Friseur: Herr Scheibenhofrr und 2 Gehilfen.

Theater=Wäscherin: Frau Stöger.

### Technisches Personale.

Dekorateur: Herr Grünfeld, Maschinist: Herr Belguth.  
Theatermeister: Herr Fiele, Schnürmeister: Herr Dadaschek,  
20 eng. Arbeiter und 8 Theatertischler, Cachirer: Herr v.  
Fabrice, Farbenreiber: Herr Kraus.

### Beleuchtungs= und Feuer=Inspektion.

Beleuchtungs= Inspektor: Herr Kasper, 4 Beleuchter,  
Rauchfanglehrer: Herr Haller, bürgl. Rauchfanglehrer  
sammt 4 Gehilfen.

### Haus = Personale.

Haus=Inspektor des Theaters a. d. Wien Herr Kaspar

„ Sommertheater „ Hofbauer.

Gärtner „ „ Gittler



Theater = Feldwebel: Herr Moska, Requisiteur: Herr  
Buder, Portier: Herr Bauer, Hausknecht: Huber 4kehr-  
weiber.

## Darstellende Mitglieder.

### Die Herren:

Bauer, Blank, Bittner, Boulet, Buel, Decker, Dreßler,  
Deßoir, Findeisen sen., Fielitz, Fallenbach, Findeisen jun.,  
Grim, Grün, Gründorf, Hirsch, Liebold, Mellin, Rott,  
Röhring, Sphl, Swoboda, Schierling, Schütz, Schert,  
Stahl, Urban, Wallburg, Ziegler.

### Die Damen.

Fr. Arbeiter, Fr. Berthal, Chiavacci Jos. Frau  
Cloßegg, Fr. Dittma, Fr. Flett, Fr. Grunbe, Fr. Kli-  
metsch, Fr. Laber, Fr. Lusch, Fr. Lutz, Fr. Mellin,  
Fr. Elise Pokorny, Fr. Quandt, Fr. Rudini, Fr.  
Schiller, Fr. Stummer, Fr. Ueg, Fr. Walter.

## Chor-Personale

Chor-Direktor: Herr Hoffmann,

### Die Herren.

Alfred, Burghardt, Findeisen (jun.), Fälschlein, Gru-  
ber, Gold, Huber, Kurz, Leidl, Meisterbauer, Oberhofer,  
Punselius, Papier, Schert, Selzer, Tomaniß, Italia.

### Damen:

Fr. Albertini, Fr. Breit, Fr. Branko, Fr. Christ,  
Frau Duchoslaw, Fr. Franke, Fr. Gruber, Fr. Herrmann,  
Fr. Riemeyer, Fr. Liebing, Frau Ptazek, Fr. Swo-

bada Aug., Frl Swoboda Math., Frau Schleifer, Frl.  
Weiß, Frl. Waggenstein.

### **Ballet - Personale.**

Balletmeister: Die Herren Stöckl und Hasenhut.

### **Solo-Tänzerinnen.**

Die Fräuleins: Claf, Meschka, Suppe und Wallitzky  
36 engagirte Figurantinen, Comparfen 9 engagirte  
Hausstatisten.

### **Neu engagirt wurden:**

Die Herren Dreßler, Defhoir, Fallenbach, Gründorf,  
Hirsch, Wallburg.

Die Damen: Fr. Arbeser, Frl. Dittma, Frl. Blett,  
Frl. Wilh. Müller, Frl. Quandt, Fr. Walter.

### **Abgegangen sind:**

Die Herren: Bittner, Feldmann, Hirsch, die Souffleure  
Hansch und Schröder, ferner die Herren: Barthels und  
Defhoir nach Stettin, Fallenbach, Hr. Wallburg, nach Le-  
meswar.

Die Damen Frl. Chiavacci Josefä, Frl. Dittma,  
Frl. Büsch, Frl. Quandt, Frl. Wilhelmine Müller.

### **Gestorben sind:**

Die Chorsängerin Frl. Cajetane Herrmann.



## Gastspiele

vom 1. November 1855 bis Ende Oktober 1856.

Die spanischen Tänzer Senora Pepita Rodriguez und Senor Antonio de Guzmann, 5 Mal.

Herr Dreßler als Heinrich im Goldschmied von Ulm.

Neu engagirt wurden:

Frl. Duandt, als Kunigunde im Hanns Sachs.

Herr Follenbach, als Hanns Sachs und Karl Moor.

Herr Ferd. Deshoir, als Mengler in: Endlich hat er es gut gemacht und Baron Palm in Dift und Phlegma.

Herr Wallburg in: Hanns Türge, Franz Moor und Lamoignon.

Frl. Dittma, als Deborah und Griseldis

Frl. Wilh. Müller in der Schwiegertochter als Rosalie.

---

Zum Vortheile des gräflich Palsy'schen Pensions-Institutes: die k. k. Hoffchauspieler: Fr. Hainzinger, Fränl. Neumann, Seebach und Sidlig und die Herren: Baumeister und Meirner, in: „Die Schauspielerin“ „Vor dem Balle“ und „Einer muß heirathen.“

Herr Julius Pfeiffer, Direktor der k. k. priv. polnischen Schauspieler-Gesellschaft aus Krakau mit seiner Gesellschaft in 14 Vorstellungen.

---

Herr Czolik, Accrobat mit seiner Gesellschaft 2 Mal

---

Frl. Wilhelmine Werner, Tänzerin an 6 Abenden.

Fräul. Constanze Geiger, als Königin im „Sommernachts-  
traum,“ Lustspiel von Koch. 1 Mal und „Am Cla-  
vier“ und „der Bräutigam ohne Braut“ 1 Mal.

Die Meraner Sängergesellschaft des Peter Meister, an  
6 Abenden.

Herr Josef Szabo, Direktor des ungarischen Theaters  
in Arad mit seiner Gesellschaft 12 Mal.

Frau v. Laszlo Doria, Sängerin von Darmstadt, 3 Mal,  
in der ungarischen Oper „Hunyadi Laszlo.“

Sir William Luec, englischer Schauspieler, in „Ein Arzt“  
und „Die Benefice-Vorstellung“ 1 Mal.



# Novitäten

vom 1. November 1855 bis ultimo Oktober 1856 im  
Theater an der Wien.

Der Haus = Tyrann. Charakterbild in 5 Akten von Plögg.  
4 Mal.

Alles durch Eroberung. Lustspiel in 3 Acten.

Der Gang durch die Vorzeit. Charakterbild mit Gesang in  
3 Acten von Oskar Berg. 4 Mal.

Die Schwigertochter. Familien = Gemälde in 5 Acten von  
Feldmann 4 Mal.

Judas im Tract. Charakterbild mit Gesang und Tanz in  
3 Acten nebst einem Nachspiel von Anton Langer 20  
Mal

Junge Männer, alte Weiber. Lustspiel in 2 Acten. 1 Mal.

Zerstören und Aufbauen. Lustspiel in 1 Act 1 Mal.

In Brüssel oder: eine Höllennacht. Posse in 1 Akt von  
Stir 6 Mal.

Stadtmamsell und Bäuerin. Schwank mit Gesang in 1 Act  
von B. Blank 9 Mal.

Er ist unsichtbar. Posse in 1 Act von Stir 6 Mal.

Ein glücklicher Familienvater. Lustspiel in 3 Acten. 8 Mal.

Der Goldschmidt von Ulm. 13 Mal.

Eine Schauspieler-Familie. Charakterbild mit Gesang in 3  
Acten von Blank und Bernhofer. 6 Mal.

Nur keine Verwandten, Posse mit Gesang in 3 Acten von  
Feldmann 12 Mal.

Nach Californien. Lebensbild mit Gesang in 2 Acten von  
Osc. Berg 5 Mal.

Ein Bräutigam der seine Braut verheiratet. Lustspiel in 1  
Act von Fedor Wehl.

Ein Silbergrofchen. Schwank in 1 Act von Herrmann. 5  
Mal.

Die Schauspielerin. Lustspiel in 1 Act von Friedrich. 2  
Mal.

Lucretia Borgia. Lustspiel in 1 Act von Dr. Neutenfel.

Die letzte Here. Volksstück in 3 Acten von Schleich. 2  
Mal.

Von der polnischen Schauspieler-Gesellschaft des Herrn  
Julius Pfeiffer aus Krakau wurden nachfolgende Gast-  
vorstellungen gegeben:

Krakoviaken und Goralen. Charakteristisches Nationalbild  
mit Gesang und Tanz in 3 Acten. 3 Mal.

Napoleon in Spanien i. J. 1808. Dramatisches Gemälde in  
4 Acten. 2 Mal.

Der Streit um eine Grenzmauer. Lustspiel in 4 Acten. 1  
Mal.

Der versiegelte Brevet. Monodram in 1 Act. 3 Mal.

Die Juden, dramatisches Gemälde in 4 Acten. 1 Mal.

Das Erntefest. Lustspiel mit Gesang und National-Tänzen  
in 2 Acten. 2 Mal.

Die Bauern-Aristokratie. Ländliches Nationalbild mit Ge-  
sang in 1 Act. 1 Mal.

Die Poststation zu Hulcza. Lustspiel in 1 Act. 1 Mal.

Die Lobzowianer. Krakauer Volksbild in 1 Act. 2 Mal.

Die Bräute. Lustspiel in 2 Acten. 1 Mal.



- Zwei Ehemänner. Lustspiel in 1 Act. 1 Mal.  
Die Krakauer Schiffsleute. Dorfbild mit Gesang in 1 Act  
2 Mal.  
Die Freundinnen. Lustspiel in 1 Act. 1 Mal.  
Vorzeit und Fortschritt. Lustspiel in 3 Acten. 1 Mal.  
Lord Byron. Dramatische Bilder in 4 Abtheilungen, von  
Ritter von Levitschnigg 2 Mal.  
Vom Regen in die Traufe. Lustspiel in 3 Acten.  
Ein Sommernachts-Traum. Lustspiel in 3 Acten, von Koch.  
1 Mal.  
Die Wette um das Herz. Lustspiel in 3 Acten. 2 Mal.  
Fra Bartolomeo. Schauspiel in 5 Acten, von Chr. Birch-  
Pfeiffer. 1 Mal.  
Die Spinnerin am Kreuz. Schauspiel in 5 Acten, von  
Konne. 2 Mal.  
Warum traut er einem Doctör. Posse mit Gesang in 3  
Acten von Feldmanu.  
Der Geburtstag. Festspiel in 1 Act von Straube.  
Stumm — heredit — verliebt. Lustspiel in 3 Acten.

---

Von der Arader ungarischen Schauspieler-Gesellschaft des  
Herrn Josef Szabo wurde gegeben:

- Onkel Toms Hütte. Schauspiel in 5 Acten. 1 Mal.  
Biola. — der Bethar. Volksstück mit Gesang in 5 Acten  
1 Mal.  
Der alte Infanterist und sein Sohn der Husar, National-  
Volksstück mit Gesang und Tanz in 2 Acten. 2 Mal.  
Die Pfingstkönigin. Original-Posse mit Gesang und Tanz  
in 2 Acten. 1 Mal.  
Liliorfi. Original-Lustspiel mit Nationalgesängen in 3 Acten.

- Parlagi Janos. Volksstück mit Gesang in 3 Acten.  
Die Höhle zu Aggtelek mit Gesang in 3 Acten.  
Der Czikos. Original-Volkschauspiel mit Nationalgesängen  
und Tänzen in 3 Acten.  
Hunyadi Laslo. Oper in 3 Acten mit Frau von Laslo Doria  
Sängerin des Darmstädter Hoftheaters als Gast.  
3 Mal.  
Ein Duodlibet von Opern, Piecen und den 1. Act vom  
alten Infanteristen.
- 

- Im Leben nach dem Tode Charakterbild mit Gesang in  
3 Acten.  
Der Obrist von 16 Jahren. Lustspiel in 1 Act von Bott.  
Zwei Heiraths-Anträge aus dem Fremdenblatt. Posse mit  
Gesang in 3 Acten von Merlin.  
Da Moahof enta'n Berg'. Komisches Liederspiel in 1 Akt  
von Blank. 3 Mal.  
Eine Frau um jeden Preis. Lustspiel in 2 Acten. 2 Mal.  
Isebrand, oder deutsche Herzen Volksdrama in 5 Acten von  
Baron Schlehta. 3 Mal.  
Die schöne Leni Volksstück in 3 Acten mit Gesang von  
Julius Findeisen. 18 Mal.
-



Im Sommertheater.

- Der Actien-Greißler. Original-Posse mit Gesang in 3 Acten von Anton Langer. 25 Mal.
- Ein Musikant oder die ersten Gedanken. Charakterbild mit Gesang und Tanz in 3 Acten von Gottsleben 12 Mal.
- Die Wahrheit auf Reisen. Zaubermärchen mit Gesang und Tanz in 3 Acten von Oscar Berg.
- Der Eine möcht' — der And're nicht. Posse mit Gesang in 3 Acten, von Heinrich Bauer. 4 Mal.
- Eine ungarische Dorfgeschichte Charaktergemälde mit Gesang und Tanz in 3 Acten, von Berla und Wittner. 7 Mal.
- Er muß heirathen. Posse mit Gesang in 3 Acten von Carl Ludwig. 8 Mal.
- Tran — schau — wem? Posse mit Gesang in 3 Acten, von Gründorf. 15 Mal.
- Die Weingeister. Posse mit Gesang und Tanz in 3 Acten und einm Vorspiel von Blank. 9 Mal.
- Der Schuster von Sievering. Posse mit Gesang in 3 Acten, von Merlin.

## Anhang.

### Der Fuchs und der Haas.

**W** Fuch's und a Haas, geh'n amal miteinand  
Recht herz' und gemüthlich spazieren übers Land.  
Da sagt's gute Haserl zum Fuchs im Vertrau'n  
Wie's grad' a so schlupfen durch a Haselnußstau'n  
„S' hab' in mein Leben kein Menschen no g'seh'n.  
„Geh' — laß uns zu ein in d' Nachat hin geh'n,“ —  
Der listige Fuchs der kent's arme Haserl  
Und denkt sich — „Na wärt, dir jag i an“ — Haserl! —  
Auf einmal bleibt's Haserl so ganz verdutzt stehn'  
Und laßt a den Fuchsen nit weiter mehr geh'n.  
Er sieht auf'n Feld ein Kleinwinzigen Bus'n,  
Der hockt in ein Aker, und frißt a paar Rub'n.  
„Is das leicht a Mensch?“ fragts' Haserl glei gschwinbt,  
„Beilei,“ — sagt der Fuchs, „das wird a mal ana“  
„Das geht nit so g'schwind,“ —  
Und wieder gehn's fort, da seh'ns ein stanalten Mann,  
Der peckt auf auf ein Stan, zünd sich d' Pfeifen just an —  
Weil er eisgraue Harr, und nach Gluth fressen kann,  
Sagt's Haserl — „S manet daß das a Mensch wär.“ —  
„Ei beilei“ — sagt der Fuchs — „der is schon lang keiner  
mehr.“ —



Und wieder geh'n's weiter, da kommens in Wald,  
Wo's Laberl hell rauscht und Vögelg'sang schallt: —  
Da streckt eng die Löffeln mein Haserl und schaut,  
Es wird ihm so ent'risch, fast sich weiter nicht traut,  
Da kommt grad' a Jager hintern Hübel herfür,  
Mit der Wadtaschen z' Seit, übern Bukel sein Gwir! —  
„Siehst! das is a Mensch“ — sagt der Fuchs und taucht  
Und laßt mein arm's Haserl mueterfel allein da, —  
Jetzt macht der Haas Mandeln, spitzt fleißig sein Ohr  
Und guckt voller Neugier auf'n Jager und sein Rohr,  
Der Jager sichts Haserl, legt an, und druckt los!  
Der Haas macht ein Purzler — streckt sich länger als groß  
Schaut mit sterbenden Augen noch in Jäger a mol an'  
Als wollt' er grad sag'n — „Was hab' i Dir than?“ —  
Seht's, dös is a G'schicht, dō zwis jeder versteht;  
Siehapt' — so gehts jeden, der mit einem Spizburbn geht









46234



WIENBIBLIOTHEK



+QWB7906808